



„Selig die  
**Trauernden;**  
denn sie werden  
**getröstet**  
werden.“

Mt 5,4 --- WdL 20/11

Die Fackel kann ein Symbol sein für das, was dieses ‚Wort des Lebens‘ meint. Während die Fackel brennt, wird sie innen schwarz, sie ‚leidet‘ in einem gewissen Sinn. Gleichzeitig geht jedoch von ihr starkes Licht und Wärme aus.

Die Trauer, das Leiden, kann in uns Dunkelheit hervorrufen. Es kann uns ‚ablöschen‘. Selbst wenn wir das durch ‚keep smiling‘ nach aussen zu verbergen suchen, bleibt innerlich eine

belastende Ablehnung.

Am Kreuz erleidet Jesus die extremste Dunkelheit und strahlt gleichzeitig höchste Barmherzigkeit und Liebe aus. Durch sein JA erringt er den Sieg über das Dunkel. Er ist wie eine lebendige Fackel. Das kann auch mit uns geschehen, wenn wir mit dem Schmerz so umgehen wie ER, wenn wir ihn richtig bewerten.